

Liebe Freunde, Mitglieder, Gäste und Förderer der BJV Kreisgruppe Neumarkt

Lassen Sie mich nach 10 Jahren Vereins- und Vorstandsarbeit eine kleine Bilanz vorlegen:

Zehn Jahre harte Vereinsarbeit verbunden mit Höhen und Tiefen, mit Ärger und Enttäuschungen, aber auch mit vielen Erfolgen und Freuden liegen nun hinter mir und den mich begleitenden Vorstandschaften.



Nur ganz kurz zur Erinnerung:

Im Jahre 2005 hatten wir von den Vorgängern einen **Schuldenberg von ca. 258.000 EURO** zu übernehmen, einen etwas arg herunter gewirtschafteten Schießplatz vorgefunden und fast alle im Verein tätigen Personen hatten für jede Tätigkeit einen finanziellen Ausgleich gefordert.

Striktes Sparen war angesagt, ehrenamtliches Engagement wurde eingefordert und sofortige Reinigungs-, Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen der Schießanlagen mussten vollzogen werden. Heftige Auseinandersetzungen über den für den Verein zu beschreitenden Weg waren die Folge und auch Streit an der Tagesordnung. Letztendlich waren einige Mitglieder mit dem Vorhaben der Stabilisierung des Vereins und den einhergehenden, notwendigen Maßnahmen nicht einverstanden, gründeten einen neuen Jägerverein in Neumarkt und warben mehr als 70 Mitglieder der BJV Kreisgruppe mit größtenteils unrichtigen Argumenten ab. Aber für uns ist das Thema abgehakt. Die Stadt Neumarkt beherbergt heute 2 Jägervereine.

Dieser Aderlass war für die 1877 gegründete BJV Kreisgruppe Neumarkt anfangs sehr schmerzlich, führte jedoch auch dazu, dass die verbliebenen aktiven Mitglieder und Freunde um so mehr Ehrgeiz und Einsatz entwickelten, um diese Neumarkter Jägervereinigung am Leben zu erhalten, vorwärts zu bringen und zu dem zu machen, was sie heute ist und darstellt:

Eine der besten und erfolgreichsten Kreisgruppen in Bayern!

Alle übernommen Bankschulden und Mitgliederdarlehen wurden mit Zins und Zinseszins zurück gezahlt!

(Stand Dezember 2015)

Die Vereinsanlage, die Schießanlagen, der neue Hundeübungsplatz und das Vereinsheim erstrahlen in neuem Glanz. Alle Wurfmaschinen wurden erneuert, Jäger- und Schützenunterstände, Aufsichtshütten und Gerätehäuser mit in die Natur passenden Holzbauten ersetzt, Sicherheits-Beton-Hochblenden (auf dem Keiler- und Kurzwaffenstand fehlten diese gänzlich) und neue Wallanlagen gebaut, erforderliche Zäune und Absperrungen errichtet. Die Holzkugelfänge wurden nun gegen Sandkugelfänge, dem Stand der Technik entsprechend, ausgetauscht. Für den Keilerstand wurde ein neuer überdachter Schützenstand angebaut.

Die Sicherheit ist gegeben, das Auge genießt die Natur und die in die Natur eingefügten Bauten.

In der Vereinsküche mussten fast alle Geräte gegen hochwertige Geräte für die Gastronomie ersetzt werden, denn mit den vorhandenen normalen Haushaltsgeräten konnte kein Koch die Nachfrage, z.B. bei Hubertus- und Vereinsfeiern, bewältigen.

Der Neue Hundeübungsplatz mit integriertem Wallbiotop und Teichanlage war das Highlight und die große Investition im Jahre 2015.

Die öffentliche Aufmerksamkeit der Eröffnung mit anschließender Berichterstattung in den Medien bewies einmal mehr, dass wir den richtigen Weg beschritten hatten und dass wir alle sehr stolz auf unsere BJV Kreisgruppe Neumarkt sein können.

BJV Neumarkt (die alte Dame), seit 1877 am Leben und unverwüstlich! In den letzten Jahren haben wir alle schwierigen Klippen und Tiefen gemeinsam umsegelt. Nun können wir zufrieden, erleichtert und mit Stolz in eine gute und gesicherte Zukunft für unseren Verein und die Vereinsanlagen schauen.

Garanten unseres Erfolges:

Kameradschaft, Zusammenhalt, ehrenamtliche Übernahme von Ämtern, Aufgaben und Arbeiten für den Betrieb und die Erhaltung der Vereinsanlagen.

Eine hervorragende Jägerausbildung garantieren unsere „jungen und alten“ Ausbilder! Die Mischung macht's. Die Erfolgszahlen bestätigen es. **Die Hundeausbildung** unter der Leitung von Sepp Raspel und Angela Köllisch haben einen überragenden Start mit dem Begleithunde- und dem Jagdhundekurs hingelegt. Im Februar 2016 geht's weiter.



Die Schießanlagen werden von Schützen und Jägern in der Region angenommen. Freitag und Samstag Nachmittag ist immer was los bei uns. Der laufende Keiler ist sehr beliebt. Zur Zeit bilden mehr als 6 Jagdschulen ihre Jagdschüler im Schießwesen und Schießtraining auf unserer Anlage aus.

Nach dem Schießen wird im Vereinsheim, im Jagdhaus gemütlich eingekehrt. Peter, unser Wirt und Küchenmeister serviert hervorragende Schnitzel und andere Köstlichkeiten. Kaffee und Kuchen. Familienfestlichkeiten und Firmenfest sind jederzeit willkommen.

Die **Radio-Cäsium-Messstation der BJV Kreisgruppe Neumarkt** wird von unserem Freund und Mitglied **Michael Mohr** sehr engagiert und erfolgreich betrieben. Die Investition hat sich bewährt - es wurde innerhalb kurzer Zeit die Zertifizierung der Messstation durch die amtlichen Stellen vorgenommen. Wildbret, das gesunde Lebensmittel aus der Region - lassen Sie Ihr Wild kontrollieren.

Die Seminare und Fortbildungsveranstaltungen werden nicht nur von Mitgliedern unseres Vereins angenommen und gut besucht. Ein Angebot an alle Jäger der Region ohne übertriebene Großspürigkeit. Praktisch und verständlich!

Sie sollten mal vorbei kommen, Ihre Schießanlagen und den Hundeübungsplatz, das Jagdhaus Grünberg besuchen damit Sie selber beurteilen können, was wir aus „Ihrem Vereinsvermögen“ gemacht haben.

Nun möchte ich persönlich und im Namen des Vereins meinen Vorstandskollegen, Claudia Fürst, Ludwig Kölbl, Stephan Schardt und Robert Sturm und allen die im Verein mitmachen für ihre Unterstützung, für ihren Einsatz sehr herzlich danken.

All denen, die ich hier nicht namentlich erwähnt habe, ohne die dieser Erfolg in so kurzer Zeit nicht möglich gewesen wäre, darf ich hier im Namen des gesamten Vereins und der Vorstandschaft sehr herzlich danken. Ohne Euch wär's nicht gegangen, ohne Euch hätten wir diesen Erfolg nicht erreichen können!

Nur weil wir zusammengehalten haben, weil wir miteinander angepackt haben, konnten wir es all den „Schlechtrednern“ und „Wahrsagern“, die uns schon in der Versenkung sahen und dem Untergang weiheten, zeigen dass es auch anders geht.

Gemeinsamkeit, Ehrlichkeit und kameradschaftlicher Umgang sind die Garanten der BJV Kreisgruppe Neumarkt. In einigen Jahren wird es hoffentlich wieder eine Neumarkter Jägerschaft geben, denn es geht um die Zukunft der Jagd und Jäger und da sollten alle anderen Aspekte nicht so wichtig sein. Zeit heilt Wunden und das Ziel der zukünftigen Vorstände sollte eine Aussöhnung und Zusammenführung sein.

Nun wünsche ich Euch und Euren Familien für das Neue Jahr 2016, alles Gute, Freude, Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit. Allzeit einen guten Anlauf und viel Waidmannsheil.

Euer
Lothar J. Sagerer

